

gemeinde

**andelfingen**

willkommen im  
zürcher weinland

## ■ Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 21. Mai 2014

20:00 Uhr

Löwensaal Andelfingen



## Herzlich willkommen

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Zur Gemeindeversammlung vom 21. Mai 2014 laden wir Sie herzlich ein. Nach den Gemeindewahlen vom 30. März 2014 wird die Versammlung noch vom Gemeinderat in der bisherigen Zusammensetzung durchgeführt. Die Amtsübergabe ist auf den 1. Juni 2014 festgelegt. Wir hoffen auf Ihre Teilnahme und danken im Voraus für Ihr Interesse an unserer Dorfpolitik.

Zuerst geht es um die Abnahme der Rechnung 2013, die sich erfreulicherweise mit einem grossen Plus präsentiert. Anschliessend sind die Bauabrechnungen Sanierung Landstrasse/Bahnhofplatz und Sanierung „Ob der Gass“ zu genehmigen und die Mitglieder des Wahlbüros und der Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW) zu wählen.

Nach den vorgesehenen Traktanden erfahren Sie Neuigkeiten aus einzelnen Ressorts des Gemeinderats. Danach besteht die Möglichkeit für Sie, das Wort für Anliegen und Fragen von allgemeinem Interesse zu ergreifen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und offerieren Ihnen gerne nach der Versammlung den traditionellen Apéro im Foyer des Löwensaals.

Ueli Frauenfelder  
Gemeindepräsident

# Einladung

## zur Gemeindeversammlung Mittwoch, 21. Mai 2014, 20:00 Uhr Löwensaal Andelfingen

### Traktanden

1. Jahresrechnung 2013
2. Bauabrechnung Sanierung Landstrasse/Bahnhofplatz
3. Bauabrechnung Sanierung „Ob der Gass“
4. Erneuerungswahl Wahlbüromitglieder
5. Erneuerungswahl der Mitglieder Zürcher Planungsgruppe Weinland

### Aktuelle Informationen des Gemeinderates

Die Akten zu den Geschäften liegen bei der Gemeindeverwaltung Andelfingen ab Mittwoch, 7. Mai 2014 während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf.

Andelfingen, 18. April 2014

### Gemeinderat Andelfingen

Ueli Frauenfelder  
Präsident

Patrick Waespi  
Schreiber

# Jahresrechnung 2013

## Antrag

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2013 der Politischen Gemeinde Andelfingen:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Aufwand	Fr. 12'807'116.34
	Ertrag	Fr. 13'768'310.57
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr. 961'194.23</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben	Fr. 3'886'526.26
	Einnahmen	Fr. 668'163.05
	<b>Nettoinvestitionen VV</b>	<b>Fr. 3'218'363.21</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben	Fr. 279'261.25
	Einnahmen	Fr. --
	<b>Nettoinvestitionen FV</b>	<b>Fr. 279'261.25</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>Fr. 40'974'239.19</b>

## Weisung

### Einstieg in die Jahresrechnung 2013

Da bleibt in der Erfolgsrechnung 2013 der Gemeinde unten rechts ein Gewinn von knapp Fr. 960'000 stehen – und man getraut sich kaum, sich darüber zu freuen. Erinnern wir uns: Noch im Dezember beschloss die Gemeindeversammlung auf Antrag des Gemeinderates den Steuerfuss für das Jahr 2014 um zwei Prozentpunkte zu erhöhen, und jetzt schliesst die Gemeinde das Rechnungsjahr 2013 erneut um fast eine Million Franken besser ab als budgetiert. Passt das?

Im Bezug auf die Budgetgenauigkeit sind in der Tat Fragen angebracht. Auf diese soll nachstehend eingegangen werden. Mit dem Finanzplan vor Augen kann aber festgehalten werden, dass das Resultat nicht überrascht und deshalb durchaus passt. Bereits in der Weisung zum Budget 2014 wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde das Jahr 2013 positiv abschliessen würde. Auch nach der erfolgten Steueranpassung bleibt für das Jahr 2014 ein Verlust von rund einer halben Million Franken budgetiert. Das erfreuli-

che Ergebnis 2013 ändert nichts an der längerfristigen Perspektive, die für den Finanzhaushalt der Politischen Gemeinde zur Vorsicht mahnt.

Folgenden Bereichen ist aufgrund tieferer Kosten oder höherer Erträge das erfreuliche Ergebnis primär geschuldet:

<u>Bereich</u>	<u>Positiver Ergebnisbeitrag vs. Budget 2013</u>	
Allgemeine Verwaltung	Fr. 140'000.00	(tiefere Kosten)
Soziale Sicherheit	Fr. 55'000.00	(tiefere Kosten)
Verkehr	Fr. 167'000.00	(tiefere Kosten / Mehreinnahmen)
Volkswirtschaft	Fr. 108'000.00	(tiefere Kosten / Mehrerträge)
Gemeindesteuern	Fr. 205'000.00	(Mehrerträge juristische Personen)
Grundstückgewinnsteuern	Fr. 285'000.00	(Mehrerträge)

## **Steuerhaushalt**

Sämtliche Bereiche des steuerfinanzierten Haushalts schliessen besser ab als budgetiert und leisten damit einen Beitrag an das positive Ergebnis. Warum aber fiel der Geschäftsgang in den fünf oben vermerkten Bereichen entgegen den Erwartungen wesentlich besser aus?

In der Gemeindeverwaltung sorgte ein in diesem Ausmass nicht vorhersehbarer Zuwachs von Steuerpflichtigen für höhere, durch den Kanton sowie die Schul- und Kirchgemeinden zu berappende Steuerbezugsentschädigungen. Des Weiteren beanspruchte die Gemeindeverwaltung die Dienste Dritter weniger als angenommen.

Einmal mehr zeigte sich, dass der Sozialbereich schwierig zu budgetieren ist. Hier sind es insbesondere die Zusatzleistungen zur AHV und IV, die sowohl im Vergleich zum Budget als auch im Vergleich zur Vorjahresrechnung wider Erwarten stark zurückgegangen sind. Dass damit allerdings ein Trend eingeläutet wurde, ist zu bezweifeln. Ein ähnliches Bild gibt die Sozialhilfe ab. Auch die dortigen Aufwände blieben hinter den Zahlen des Vorjahres und des Voranschlags 2013 zurück.

Bei den Strassen und beim Verkehr hätte man von einer klassischen Punktlandung schreiben können, wären da nicht zwei Sondereffekte gewesen: Erstens fielen infolge des Verzichts auf das Projekt „Neugestaltung Marktplatz“ wesentlich tiefere Abschrei-

bungen an, zweitens sorgte die Auflösung von nicht angetasteten Rückstellungen im Zusammenhang mit dem Quartierplan Steinacker für signifikant höhere Mehrerträge. Dass man im Wald Umsatz bolzen kann, bewies im abgelaufenen Jahr der Forstbetrieb. Für fast Fr. 90'000 wurde Stamm- und Schnitzelholz aus dem Andelfinger Wald verkauft – mehr als doppelt so viel wie avisiert. Des Weiteren fiel der Unterhalt der Forststrassen sehr viel tiefer aus. Das gute Resultat des Bereichs Volkswirtschaft rundete die einmal mehr höher als vermutet ausgefallene Beteiligung am Jahresgewinn der Zürcher Kantonalbank ab. Die ZKB überwies der Gemeinde Fr. 161'000.

Wohl blieb der letztjährige Gemeindesteuerertrag um rund Fr. 250'000 hinter den Einnahmen des Vorjahres zurück, der Rückgang fiel aber doch weniger stark aus als budgetiert. Insbesondere dank den nur schwierig abzuschätzenden Steuererträgen von juristischen Personen konnten rund Fr. 200'000 mehr vereinnahmt werden als kalkuliert. Einem Blick in die Kristallkugel gleich kommt jeweils auch das Budgetieren der Grundstückgewinnsteuern. Die letztjährigen Einnahmen von Fr. 435'000 übertrafen die Erwartungen um Fr. 285'000.

Das überaus positive Gesamtergebnis war zum Zeitpunkt der Budgetierung (Sommer 2012) nicht absehbar, zumal – wie aufgezeigt – einige Sonderfaktoren gewichtig zu Buche schlugen.

## **Gebührenhaushalte**

Das Wasserwerk schliesst im Rahmen des Budgets ab. Dies, obwohl der Betriebsunterhalt aufgrund verschiedener Vorfälle (mehrere Rohrleitungsbrüche) teurer zu stehen kam als angesetzt. Für Gegengewicht sorgten starke Gebühreneinnahmen für geliefertes Bauwasser sowie Anschlussgebühren von nun abgerechneten Gross-Überbauungen, welche die Abschreibungen wesentlich reduzierten. Im Spezialfinanzierungskonto verfügt das Wasserwerk über Reserven von Fr. 2'219'190.01.

Die Abwasserentsorgung schliesst um Fr. 33'000 besser ab als angenommen und weist Fr. 172'422.25 als Gewinn dem Spezialfinanzierungskonto zu. Der Stand des Spezialfinanzierungskontos beträgt Fr. 2'662'542.70. Erneut liess sich die Abfallentsorgung nicht in die Verlustzone drücken. Sie kehrte mit Kostendisziplin einen budgetierten Verlust von Fr. 15'000 in einen effektiven Ertragsüberschuss von Fr. 25'069.16 um. Die Reserven der Abfallbeseitigung belaufen sich auf Fr. 283'843.95.

Im Netzbereich des Elektrizitätswerkes wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 63'107.92 anstatt eines Aufwandüberschusses von Fr. 128'000 erzielt. Die Unterhaltsarbeiten waren klar zu hoch budgetiert. Erneut wurden im Bereich des Stromhandels rote Zahlen geschrieben: Der Verlust beträgt Fr. 71'000 (Budget: Gewinn von Fr. 2'000). Die Spezialfinanzierungskonten weisen folgende Bestände aus: Im Netzbereich Fr. 6'097'509.38 und im Energiebereich Fr. 367'570.82.

Ziemlich Kopf steht nach Vorliegen der definitiven Zahlen die Rechnung der Fernwärme. Durch die nicht ganz nach (ambitiösem) Zeitplan verlaufene Erweiterung des Fernwärmekraftwerkes bei der Robert Schaub AG kam es insbesondere bei den Investitionsbeiträgen, bzw. den daraus abgeleiteten Abschreibungen zu grösseren Abweichungen. Dass der Aufwandüberschuss Fr. 106'182.13 anstatt der budgetierten Fr. 4'800 beträgt, ist fast ausschliesslich der ausserplanmässigen Abschreibung von Fr. 110'500 für einen vorzeitig ausser Betrieb genommenen Ofen zuzuschreiben (Projektänderung beim Fernwärmeausbau). Der Verlust im Fernwärmebereich drückt den Kontostand der Spezialfinanzierung auf Fr. 659'996.23.

## **Investitionsrechnung**

Mit Fr. 3'887'000 blieben die Investitionsausgaben ganz knapp unter dem Zielband von Fr. 3'965'000. Dass die Nettoinvestitionen mit Fr. 3'218'000 um fast Fr. 450'000 tiefer daherkommen als budgetiert, ist folglich den höheren Investitionseinnahmen zu verdanken.

Wesentlich unter Budget wurde im Bereich der Gemeindestrassen investiert. Diverse Arbeiten konnten günstiger als vermutet realisiert werden, das Total der Einsparung beträgt Fr. 184'000.

Obwohl die Wasserversorgung aufgrund der grossen Umbauarbeiten auf dem Gelände des Ausbildungszentrums ausserplanmässig für Fr. 86'000 die Wasserleitung in der Niederfeldstrasse zu ersetzen hatte, fielen die Nettoinvestitionen des Werks um Fr. 50'000 tiefer aus als voranschlagt. Grund dafür sind rund Fr. 165'000 vereinnahmte Anschlussgebühren (Budget: Fr. 40'000). Auch im Bereich Abwasser blieb man unter Budget: Das sich über mehrere Jahre erstreckende Grossprojekt „Um- und Ausbau Kläranlage“ lässt sich nur schwer in das „12-Monate-Korsett“ einer Budgetperiode bändigen, am Schluss des Tages sind es sowieso die im Rechnungsjahr geleisteten Beiträge, die zählen. Aber auch die Anschlussgebühren im Abwasserbereich sprudelten munter: Fr. 250'000 anstatt den budgetierten Fr. 60'000 wurden eingenommen.

Die Investitionsrechnung des EW Andelfingen musste die technische Umbuchung von Aktien der Firma Abonax AG vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen verkraften (Fr. 50'400). Die Firma Abonax AG erbringt für das Werk verschiedene Dienstleistungen. Um diese beziehen zu können, muss die Gemeinde zwingend Aktionärin sein. Schliesslich zur Fernwärme: Unter anderem eine notwendig gewordene Hangsicherung bei der bereits erwähnten Erweiterung des Fernwärmekraftwerkes hat zu massiv höheren Investitionskosten geführt (Fr. 1'392'500 anstatt Fr. 1'200'000). Die Rechnungsabnahme der Fernwärmeerweiterung erfolgt anlässlich der Gemeindeversammlung im November 2014.

Im Finanzvermögen fielen die Investitionen in die an den Kanton vermietete Liegenschaft Breitenstein um fast Fr. 100'000 tiefer aus als budgetiert. Nicht für 2013 budgetiert war der Kauf der letzten sechs Parkplätze in der Tiefgarage Mühleberg für Fr. 234'000. Der Handel hätte bereits im Jahre 2012 über die Bühne gehen sollen.

## **Bilanz**

Die Bilanz zeigt Aktiven und Passiven von Fr. 40'974'239.19. Der Gewinnüberschuss von Fr. 961'194.23 erhöht das Eigenkapital von Fr. 10'655'552.69 auf Fr. 11'616'746.92.

## **Kennzahlen**

Der aus der Jahresrechnung 2013 abgeleitete Selbstfinanzierungsgrad beträgt bei einem Cashflow von Fr. 2'012'885.56 annehmbare 79%. Damit konnten die Nettoinvestitionen nicht ganz aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der Zinsbelastungsanteil, der Anteil des verfügbaren Einkommens also, der durch den Aufwand zur Begleichung aller Zinsen gebunden ist, beträgt derzeit 1%. Das Nettovermögen pro Einwohner ist im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 350 auf Fr. 1'340 zurückgegangen.

## **Empfehlung Gemeinderat**

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Andelfingen an seiner Sitzung vom 11. März 2014 geprüft und für richtig befunden. Er empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen.

Weitere Details zur Jahresrechnung finden Sie ab Seite 15

# Bauabrechnung Sanierung Landstrasse/Bahnhofplatz

## **Antrag**

1. Genehmigung der Bauabrechnung zur Sanierung des Bahnhofplatzes und der Einmündung in die Landstrasse mit Bruttokosten von Fr. 203'650.90 (Nettokosten: Fr. 116'369.40).

## **Weisung**

### **Baukredit, Ausschreibung der Arbeiten und Bauverlauf**

Mit Beschluss vom 29. Mai 2013 stimmte die Gemeindeversammlung Andelfingen einem Kredit in der Höhe von Fr. 180'000.00 für die Sanierung des Bahnhofplatzes und der Einmündung in die Landstrasse zu.

Die Ausschreibung der einzelnen Arbeitsgattungen zeigte, dass der Baukredit mit Fr. 180'000.00 knapp bemessen war. Die auf den eingereichten Offerten basierenden Vergaben entsprachen in der Summe einem Auftragsvolumen von Fr. 227'000.00. Damit musste man zum Zeitpunkt der Auftragserteilung bereits mit 26% Mehrkosten im Vergleich zur Kreditsprechung rechnen.

Der Startschuss zu den Bauarbeiten erfolgte knapp sechs Wochen nach dem Ja der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger auf den Beginn der (Schul-) Sommerferien 2013. Kaum waren die Bagger aufgefahren begannen auch schon die Probleme. Im Untergrund stiess man auf Kabel und Röhren, welche in keinem Werkleitungsplan verzeichnet waren. Tauchen solche Leitungen auf, kann nicht einfach weitergegraben werden, zumal die Kabel unter Strom stehen und so die Sicherheit der Bauarbeiter gefährden könnten. Des Weiteren zeigte sich bald, dass ein eigentliches Strassenfundament gänzlich fehlte. Die alte Strasse war tatsächlich auf Sand gebaut!

All diese unliebsamen Überraschungen stellten den Zeitplan in einer frühen Bauphase auf den Kopf, so dass das Ziel, die Arbeiten per Ende der Sommerferien abgeschlossen zu haben, nicht ganz eingehalten werden konnte.

## Baubrechnung

Die Baukostenabrechnung präsentiert sich wie folgt (in Fr., inkl. MwSt.):

Kostenart	Kostenvoranschlag	effektive Kosten
Bau- und Montagearbeiten	163'000.00	134'378.85
Nebenarbeiten	27'000.00	25'283.30
Technische Arbeiten	37'000.00	43'988.75
<b>Total</b>	<b>227'000.00</b>	<b><u>203'650.90</u></b>
Minderkosten zum Kostenvoranschlag	.	- 23'349.10
<b>Mehrkosten zum Baukredit von Fr. 180'000.00</b>		<b>23'650.90</b> <b>(+ 13.1%)</b>

## Kostenbeteiligung

An den entstandenen Kosten beteiligten sich die Gemeinden Adlikon und Kleinandelfingen sowie die SBB und der Zürcher Verkehrsverbund mit folgenden Beträgen:

Gemeinde Adlikon	Fr. 5'558.00
Gemeinde Kleinandelfingen	Fr. 27'506.55
SBB	Fr. 13'000.00
Zürcher Verkehrsverbund	Fr. 41'216.95
<b>Total</b>	<b>Fr. 87'281.50</b>

Nach Abzug der Kostenbeteiligungen verbleiben der Gemeinde Andelfingen Nettokosten in der Höhe von Fr. 116'369.40.

## Empfehlung Gemeinderat

Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung sowie die Kostenbeteiligungen zur Sanierung des Bahnhofplatzes und der Einmündung in die Landstrasse an seiner Sitzung vom 7. Januar 2014 geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung zu genehmigen.

# Bauabrechnung Sanierung Ob der Gass

## Antrag

1. Genehmigung der Bauabrechnung über die Sanierung der „Ob der Gass“ mit Totkosten von Fr. 781'174.15.

## Weisung

Mit Beschluss vom 15. Dezember 2012 stimmte die Gemeindeversammlung einem Kredit in der Höhe von Fr. 905'000.00 für die Werkleitungs- und Strassensanierung der „Ob der Gass“ zu.

Die Erneuerungsarbeiten an der Strasse, am Leitungsnetz des Wassers und des Abwassers sowie am Stromnetz wurden im vergangenen Jahr durchgeführt und abgeschlossen. Dabei kam es zu keinen nennenswerten Schwierigkeiten bei der Ausführung, die Sanierungen verliefen faktisch besser als geplant. Nebst dem geschmeidigen Bauverlauf sorgten Vergabegewinne bei der Ausschreibung der Aufträge sowie ein tiefer als geplanter Aufwand bei der Hangsicherung (erheblich weniger Laufmeter der zur Hangsicherung eingesetzten Winkelbetonelement), dass die Gesamtkosten des Grossprojekts fast 14% tiefer zu liegen kommen als budgetiert.

Die Zusammenstellung der Baukosten präsentiert sich wie folgt (in Fr., inkl. MwSt.):

<b>Bereich</b>	<b>Baukredit</b>	<b>Bauabrechnung</b>
Strassenbau, Stützmauer	440'000.00	319'096.25
Wasserleitungen	200'000.00	181'031.60
Kanalisation	199'000.00	229'148.20
Elektrisch	66'000.00	51'898.10
<b>Total</b>	<b>905'000.00</b>	<b><u>781'174.15</u></b>
<b>Minderkosten zum Baukredit</b>	<b>(- 13.68%)</b>	<b>- 123'825.85</b>

## Empfehlung Gemeinderat

Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung zur Sanierung der „Ob der Gass“ an seiner Sitzung vom 11. März 2014 geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung zu genehmigen.

# Erneuerungswahl Wahlbüromitglieder für die Amtsperiode 2014 - 2018

## **Antrag**

1. Wahl der vorgeschlagenen Personen als Mitglieder des Wahlbüros für die Amtsperiode 2014 - 2018.

## **Weisung**

Gestützt auf Art. 11 der Gemeindeordnung vom 2. Dezember 2005 wählt die Gemeindeversammlung die 14 Mitglieder des Wahlbüros.

Folgende Personen stellen sich für die Amtsperiode 2014 - 2018 zur Verfügung:

- Amsler, Stéphanie (bisher)
- Auer, Stefan (neu)
- Eberle-Frehner, Erika (bisher)
- Erb-Bühlmann, Yvonne (bisher)
- Häusler, Edith (bisher)
- Hofmann-Kunkel, Irmgard (bisher)
- Kammerer, Beatrix (bisher)
- Loretan-Huber, Irene (bisher)
- Morf, Claudia (bisher)
- Rued-Bucher, Heidi (bisher)
- Stoll, Thomas (bisher)
- Vogt, Michael (bisher)
- Waespi, Franziska (bisher)
- Wegmann-Pfenninger, Annemarie (bisher)

## **Empfehlung Gemeinderat**

Der Gemeinderat empfiehlt, die sich für die Arbeit im Wahlbüro zur Verfügung stellenden Personen zu wählen.

# **Erneuerungswahl der Mitglieder der Zürcher Planungsgruppe Weinland für die Amtsperiode 2014 - 2018**

## ***Antrag***

1. Wahl der vorgeschlagenen Personen als Mitglieder der Zürcher Planungsgruppe Weinland für die Amtsperiode 2014 - 2018.

## ***Weisung***

Gestützt auf die Art. 11 der Gemeindeordnung vom 2. Dezember 2005 wählt die Gemeindeversammlung die beiden Andelfinger Mitglieder der Zürcher Planungsgruppe Weinland.

Folgende Personen stellen sich für die Amtsperiode 2014 - 2018 zur Verfügung:

- Andersen, Jens (neu)
- Herrmann, Christian (bisher)

## **Empfehlung Gemeinderat**

Der Gemeinderat empfiehlt, die sich für die Arbeit in der Zürcher Planungsgruppe Weinland zur Verfügung stellenden Personen zu wählen.

## Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung	Total Gemeindehaushalt		Allgemeiner Haushalt		Eigenwirtschaftsbetriebe	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
+ Ertragsüberschuss	961'194.23	3'300.00	961'194.23	3'300.00	0.00	0.00
- Aufwandsüberschuss	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	-	-	-	-	435'510.31	304'700.00
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	-	-	-	-	-176'904.33	-148'000.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	1'815'360.10	1725'600.00	924'694.61	928'700.00	890'665.49	796'900.00
- Ertrag aus Auflösung Investitionsbeiträge und Aufwertungen	-498'872.01	-470'700.00	-144'756.01	-144'900.00	-354'116.00	-325'800.00
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	435'510.31	304'700.00	0.00	0.00	0	0
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-178'816.33	-148'000.00	-1'912.00	0.00	0	0
+ Entnahmen in das Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0	0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0	0
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>2'534'376.30</b>	<b>1'414'900.00</b>	<b>1'739'220.83</b>	<b>787'100.00</b>	<b>795'155.47</b>	<b>627'800.00</b>
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	3'218'363.21	3'666'000.00	683'850.84	873'000.00	2'534'512.37	2'793'000.00
<b>Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)</b>	<b>-683'986.91</b>	<b>-2'251'100.00</b>	<b>1'055'369.99</b>	<b>-85'900.00</b>	<b>-1'739'356.90</b>	<b>-2'165'200.00</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad (in %)</b>	<b>78.75</b>	<b>38.60</b>	<b>254.33</b>	<b>90.16</b>	<b>31.37</b>	<b>22.48</b>

**Selbstfinanzierung:** Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

**Selbstfinanzierungsgrad:** Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

über 100 % sehr gut  
80 - 100 % gut  
50 - 80 % genügend  
0 - 50 % ungenügend  
< 0 % sehr schlecht

## Erfolgsrechnung

Sachgruppen	Rechnung 2013	Budget 2013	Rechnung 2012
30 Personalaufwand	1'671'173.45	1'689'500	1'724'645.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'667'696.09	3'755'200	3'482'087.27
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'256'043.06	1'175'200	1'554'322.12
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	435'510.31	304'700	505'910.34
36 Transferaufwand	3'870'862.33	3'906'800	2'686'124.78
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>10'901'825.24</b>	<b>10'831'500</b>	<b>9'953'089.51</b>
40 Fiskalertrag	3'616'404.90	3'135'800	3'632'208.00
41 Regalien und Konzessionen	300'320.00	27'000	261'960.00
42 Entgelte	4'396'124.85	3'881'000	4'360'973.50
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'788'163.33	1'48'000	208'302.21
46 Transferertrag	3'336'067.51	3'346'000	1'689'458.43
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>11'557'445.59</b>	<b>10'537'800</b>	<b>9'917'138.14</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>655'620.35</b>	<b>-293'700</b>	<b>-35'951.37</b>
34 Finanzaufwand	2'38'900.35	2'38'800	1'76'844.38
44 Finanzertrag	5'44'474.23	5'35'800	5'02'964.89
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>3'05'573.88</b>	<b>2'97'000</b>	<b>3'26'120.51</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>961'194.23</b>	<b>3'300</b>	<b>2'90'169.14</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Jahresergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>961'194.23</b>	<b>3'300</b>	<b>2'90'169.14</b>
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			
39 Interne Verrechnungen (Aufwand)	1'666'390.75	1'707'400	1'587'541.55
49 Interne Verrechnungen (Ertrag)	1'666'390.75	1'707'400	1'587'541.55

<b>Erfolgsrechnung</b>						
<b>Gemeinde Andelfingen</b>						
	<b>Aufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)</b>	<b>Rechnung 2013</b>		<b>Budget 2013</b>		<b>Rechnung 2012</b>
		<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>	<b>Ertrag</b>
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'510'487.18	916'606.52	1'655'200	919'800	979'216.40
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	914'792.68	529'559.14	850'700	455'200	555'611.00
3	KULTUR	922'945.96	455'055.28	954'300	460'000	438'921.73
4	GESUNDHEIT	442'207.37	372'76.45	440'100	59'900	49'329.45
5	SOZIALE SICHERHEIT	1'113'308.29	356'188.60	1'156'100	344'700	325'881.80
6	VERKEHR	1'175'528.24	576'547.49	1'248'600	482'600	590'897.10
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'894'646.29	1'683'160.38	1'814'700	1'614'500	1'719'448.72
8	VOLKSWIRTSCHAFT	3'121'272.43	3'159'472.68	2'926'000	2'856'200	3'031'022.24
9	FINANZEN UND STEUERN	1'711'928.00	6'054'444.03	1'732'000	5'588'100	4'317'316.14
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>		<b>12'807'116.34</b>	<b>13'768'310.57</b>	<b>12'777'700</b>	<b>12'781'000</b>	<b>12'007'644.58</b>
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		961'194.23	0.00	3'300	0	0.00
<b>Total</b>		<b>13'768'310.57</b>	<b>13'768'310.57</b>	<b>12'781'000</b>	<b>12'781'000</b>	<b>12'007'644.58</b>

## Gemeinde Andelfingen

## Investitionsrechnung VV, Sachgruppen

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen		Rechnung 2013	Budget 2013	Rechnung 2012
<b>Investitionsausgaben</b>				
50	Sachanlagen	2735471.74	2533000	1'778'857.70
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0,00	0	0,00
52	Immaterielle Anlagen	0,00	0	-21'088,00
54	Darlehen	0,00	0	0,00
55	Beteiligungen und Grundkapitalen	504'000,00	0	0,00
56	Eigene Investitionsbeiträge	1'100'654,52	1'432'000	1'164'109,39
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00
<b>Total Investitionsausgaben</b>		<b>3'886'526,26</b>	<b>3'965'000</b>	<b>2'921'879,09</b>
<b>Investitionseinnahmen</b>				
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0,00	0	0,00
61	Rückerstattungen	0,00	0	0,00
62	Abgang immaterielle Anlagen	0,00	0	0,00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	625'058,15	252'000	1'224'709,25
64	Rückzahlung von Darlehen	0,00	0	0,00
65	Übertragung von Beteiligungen	0,00	0	0,00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	431'04,90	47'000	0,00
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00
<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>668'163,05</b>	<b>299'000</b>	<b>1'224'709,25</b>
<b>Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>				
Total Investitionsausgaben		3'886'526,26	3'965'000	2'921'879,09
Total Investitionseinnahmen		668'163,05	299'000	1'224'709,25
<b>Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)</b>		<b>-3'218'363,21</b>	<b>-3'666'000</b>	<b>-1'697'169,84</b>

**Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen**

Gemeinde Andelfingen

Aufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2013		Budget 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	10'250.95	0.00	12'000	0	0.00	120'000.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	19'528.75	10'003.80	23'000	12'000	8'902.80	8'902.80
3 KULTUR	9'269.90	4'188.10	17'000	7'000	130'632.25	57'749.45
4 GESUNDHEIT	175'547.85	0.00	177'000	0	6'778.70	0.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	0.00	0.00	0	0	295'011.10	0.00
6 VERKEHR	559'380.25	834'470.55	691'000	28'000	616'151.94	58'000.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'598'885.96	459'292.95	1'777'000	147'000	1'596'687.28	758'693.60
8 VOLKSWIRTSCHAFT	1'513'662.60	111'207.65	1'268'000	105'000	267'715.02	221'363.40
<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>	<b>3'886'526.26</b>	<b>668'163.05</b>	<b>3'965'000</b>	<b>299'000</b>	<b>2'921'879.09</b>	<b>1'224'709.25</b>
Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	0.00	-3'218'363.21	0	-3'666'000	0.00	-1'169'7169.84
<b>Total</b>	<b>3'886'526.26</b>	<b>3'886'526.26</b>	<b>3'965'000</b>	<b>3'965'000</b>	<b>2'921'879.09</b>	<b>2'921'879.09</b>

## Gemeinde Andelfingen

### Investitionsrechnung Finanzvermögen

Investitionsrechnung FV, Einzelkonten		Rechnung 2013		Budget 2013		Rechnung 2012	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
963	Liegenschaften des Finanzvermögens Nettoausgaben Nettoeinnahmen	279'261.25	0.00 279'261.25	145'000	200'000	1'189'500.00	0.00 1'189'500.00
9630	Breitenstein Nettoausgaben	45'261.25	0.00 45'261.25	145'000	0 145'000	0.00	0.00 0.00
7040.01	Umbau Breitenstein für Mieter	45'261.25	0.00	145'000	0	0.00	0.00
9634	Garagen Mühleberg Nettoausgaben Nettoeinnahmen	234'000.00	0.00 234'000.00	0 200'000	200'000	1'189'500.00	0.00 1'189'500.00
7040.00 8040.00	Kauf Garagenplätze Mühleberg Verkauf Garagenplätze Mühleberggarage	234'000.00 0.00	0.00 0.00	0 0	0 200'000	1'189'500.00 0.00	0.00 0.00
999	Abschluss Nettoausgaben Nettoeinnahmen	0.00 279'261.25	279'261.25	200'000	145'000 55'000	0.00 1'189'500.00	0.00 1'189'500.00
9999	Abschluss Nettoausgaben Nettoeinnahmen	0.00 279'261.25	279'261.25	200'000	145'000 55'000	0.00 1'189'500.00	0.00 1'189'500.00
7994.00 8994.00	Abgang Gebäude Finanzvermögen Zugang Gebäude Finanzvermögen	0.00 0.00	0.00 279'261.25	200'000 0	0 145'000	0.00 0.00	0.00 1'189'500.00
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>279'261.25</b>	<b>279'261.25</b>	<b>345'000</b>	<b>345'000</b>	<b>1'189'500.00</b>	<b>1'189'500.00</b>
	<b>Total Investitionseinnahmen</b>						

## Bilanz

### Gemeinde Andelfingen

	31.12.2012	31.12.2013
<b>Aktiven</b>		
<b>Finanzvermögen</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	459'1743.48	4'528'756.13
101 Forderungen	2'472'735.74	2'236'760.44
102 Kurzfristige Finanzanlagen	5'000.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'047.00	354.00
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	36'240.00	33'800.00
<b>Anlagevermögen</b>		
107 Finanzanlagen	210'400.00	164'600.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	6'227'430.00	6'508'691.25
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>13'544'596.22</b>	<b>13'470'961.82</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>		
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	19'667'455.02	21'192'149.88
142 Immaterielle Anlagen	154'179.58	108'913.40
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	50'400.00
146 Investitionsbeiträge	5'653'581.51	6'151'814.09
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>25'475'216.11</b>	<b>27'503'277.37</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>39'019'812.33</b>	<b>40'974'239.19</b>

	31.12.2012	31.12.2013
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
200 Laufende Verbindlichkeiten	3'589'730.29	3'527'153.75
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	2'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	179'037.05	398'160.85
205 Kurzfristige Rückstellungen	81'700.00	512'885.25
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'850'467.34</b>	<b>6'438'199.85</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12'264'730.16	10'390'916.30
208 Langfristige Rückstellungen	133'200.00	155'820.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	63'310.20	63'310.20
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>12'461'240.36</b>	<b>10'610'046.50</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>16'311'707.70</b>	<b>17'048'246.35</b>
<b>Eigenkapital</b>		
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>		
290 Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Eigenwirtschaftsbetrieben	12'029'047.11	12'287'653.09
291 Fonds / Legate	23'504.83	21'592.83
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
293 Vorfinanzierungen	0.00	0.00
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>		
294 Reserven	0.00	0.00
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	10'655'552.69	11'616'746.92
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>22'708'104.63</b>	<b>23'925'992.84</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>39'019'812.33</b>	<b>40'974'239.19</b>



